



# Gemeinde **STEGEN**

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Jahrgang 44  
Donnerstag,  
19.12.2013  
KW 51/52/01

Herausgeber: Bürgermeisteramt Stegen, Dorfplatz 1, 79252 Stegen, Telefon: 07661 39690, Telefax: 07661 396969,  
E-Mail: [gemeinde@stegen.de](mailto:gemeinde@stegen.de), Internet: [www.stegen.de](http://www.stegen.de), Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Kuster oder Vertreter im  
Amt, Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Druck: Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,  
78333 Stockach, Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 9317-40, E-Mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de), Internet: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*wir schauen in diesen Tagen auf das zu Ende gehende Jahr zurück und planen für die Zukunft. Dabei stellen wir fest, dass vieles sich schnell und grundlegend ändert. Auch in unserer Gemeinde haben wir damit begonnen, einige Strukturen zu verändern. Mit der Innerortsanierung in Stegen werden Straßen und Gehwege barrierefrei umgebaut und neu gestaltet. Mit dem Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses an der Ecke Kirchzartener Strassel/Weilerstrasse soll die Grundversorgung in unserer Gemeinde verbessert und gesichert werden. Momentan läuft alles noch planmäßig, so dass von einer Fertigstellung Ende 2014 bzw. Anfang 2015 ausgegangen werden kann. Den durch die Baumaßnahmen beeinträchtigten Einwohnern danke ich besonders für das entgegengebrachte Verständnis.*

*Zum bevorstehenden Jahreswechsel ist es mir ein besonderes Anliegen, mich herzlich bei Ihnen für Ihr Interesse und für Ihre Mit- und Zusammenarbeit zu bedanken. Vor allem danke ich jenen, die in den kommunalen Gremien, Verwaltung, gemeindlichen Einrichtungen, Schulen, gemeinnützigen Organisationen und Vereinen oder aus eigener Initiative öffentliche Aufgaben wahrgenommen haben. Sie waren für die Menschen da, wenn Sie gebraucht wurden. Ich verbinde damit die herzliche Bitte, dass Sie sich auch weiterhin mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement für die Gemeinschaft einsetzen. Aktuell bieten die anstehenden Gemeinde- und Ortschaftsratswahlen am 25. Mai 2014 hierfür Gelegenheit.*

*Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen, auch im Namen und Auftrag des Gemeinderates, der Ortsvorsteher, der Ortschaftsräte und der Gemeindebediensteten ein besinnliches, gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2014 viel Glück, Erfolg, Frieden, Gesundheit und Gottes Segen. Denken wir an den Festtagen auch an unsere älteren, kranken und von Not heimgesuchten Mitmenschen.*

*Ihr Bürgermeister Siegfried Kuster*





## Amtliche Bekanntmachungen

### In der 52. und 1. Woche erscheint kein Amtsblatt

Das erste Gemeindeblatt erscheint somit wieder wöchentlich ab Donnerstag, 9. Januar 2014.

Redaktionsschluss für die 2. Woche ist wegen des Feiertags bereits schon am Freitag, 3. Januar 2014, 8.00 Uhr.

### Bürgermeisteramt geschlossen

Das Bürgermeisteramt Stegen ist am Dienstag, dem 24. Dezember 2013 (Heiligabend), Freitag, 27.12.2013 und am Dienstag, dem 31. Dezember 2013 (Silvester) geschlossen.

In der Ortsverwaltung Eschbach findet am Montag, 23. Dezember 2013 keine Sprechstunde statt.

### Landratsamt geschlossen

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald bleibt an Heiligabend, Silvester und am Freitag, 27. Dezember, geschlossen. Dies gilt für die Verwaltungsgebäude und Kreiseinrichtungen an allen Standorten im Landkreis.

Die Tiefgarage in der Stadtstraße 2 in Freiburg ist an Heiligabend, Silvester und an den Sonn- und Feiertagen ebenfalls geschlossen. Am 27. Dezember ist die Tiefgarage von 8:45 - 18:30 Uhr geöffnet. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten.

### Steuersenkungen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2013 beschlossen, ab 1. Januar 2014

- die Grundsteuer B (Grundsteuer für sonstige Grundstücke, insbesondere Wohnimmobilien) von 390 auf 370 Prozentpunkte und
- die Gewerbesteuer von 330 auf 315 Prozentpunkte zu senken.

Hintergrund ist, dass sich die Finanzlage der Gemeinde gebessert hat und dies nun auch den Bürgerinnen und Bürgern zugute kommen soll. Zuletzt erhöht wurden die Grundsteuer B zum 1. Januar 2011 aufgrund der negativen Auswirkungen durch die Finanz- und Wirtschaftskrise im Jahre 2008.

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) tritt zum 1. Januar 2014 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt § 2 der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer vom 30. November 2010 außer Kraft.

Auf den Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses in der Zeit vom 20. bis 29. Dezember 2013 wird verwiesen. Der volle Wortlaut der Satzung ist dort einsehbar.

Ortsrecht im Internet

Unter [www.stegen.de](http://www.stegen.de) - Kommunale Informationen - Rathaus/ Gremien - Ortsrecht finden Sie unsere Ortsrechtssammlung (Benutzungsordnungen, Polizeiverordnungen, Satzungen etc.). Sie finden dort u.a. die Abwassersatzung, Außenbereichssatzungen, die Bauernmarktsatzung, die Bauernmarktgebührensatzung, Benutzungsordnungen für Gebäude der Gemeinde, die Entschädigungssatzung, die Erschließungsbeitragsatzung, die Feuerwehrsatzung, die Feuerwehrentschädigungssatzung, die Friedhofssatzung, die Hebesatzsatzung, die Hundesteuersatzung, die Kurtaxesatzung, die Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigung der Allgemeinheit, zum Schutz von Grün- und Erholungsanlagen und über das Anbringen von Hausnummern, die Richtlinien zur Sportlerehrung samt Antragsvordrucken, die Verwaltungsgebührensatzung und die Wasserversorgungssatzung sowie die entsprechenden Änderungssatzungen.



## Notdienste

### Bereitschaftsdienst für das Dreisamtal

Notfallsprechstunde Gemeinschaftspraxis Dr. Peter Krimmel u. Martin Reisch Sa., So. u. alle Feiertage ab 10.00 Uhr

Notfallpraxis für Erwachsene - Uniklinik, Tel. 0761/8 09 98 00

Notfallpraxis für Kinder - St. Josefskrankenhaus, Tel. 0761/80 99 80 99

Zahnärztlicher-Notdienst  
0180/3 22 25 55-45

Kirchl. Sozialstation Dreisamtal e. V.:  
Tel. 98 68-0

Mob. Soz. Hilfsdienst der Diakonie  
Tel. 9384-17

Dorfhelferinneneinsatzleitung:  
Tel. 70 77

Gemeindepsychiatrische Dienste  
Tel. 9046-0

Der Notdienst geht jeweils von 8.30 Uhr bis um 8.30 Uhr des Folgetages.

**21.12.-27.12.2013**

**Samstag:** Kloster-Apotheke,  
Hauptstr. 9, Oberried, Tel. 2766

**Sonntag:** Breisgau-Apotheke, Eisenbahnstr. 64, Freiburg, Tel. 0761/24288

**Montag:** Waldsee-Apotheke,  
Schwarzwaldstr. 127, Freiburg,  
Tel. 0761/32524

**Dienstag:** Pinocchio-Apotheke,  
Günterstalstr. 11, Freiburg,  
Tel. 0761/7075155

**28.12.2013-03.01.2014**

**Samstag:** Karls-Apotheke,  
Leopoldring 5, Freiburg,  
Tel. 0761/34422

**Sonntag:** Kur-Apotheke,  
Hauptstr. 16, Kirchzarten, Tel. 4333

**Montag:** Berthold-Apotheke,  
Bertoldstr. 48, Freiburg, Tel. 0761/36981

**Dienstag:** Loretto-Apotheke,  
Günterstalstr. 52, Freiburg,  
Tel. 0761/74884

**Mittwoch:** Kloster-Apotheke,  
Hauptstr. 9, Oberried, Tel. 2766

**Donnerstag:** Kur-Apotheke,  
Hauptstr. 16, Kirchzarten, Tel. 4333

**Freitag:** St. Blasius-Apotheke,  
Lärchenstr. 2, Buchenbach, Tel. 7230

**04.01.-10.01.2014**

**Samstag/Sonntag:** St. Blasius-Apotheke,  
Lärchenstr. 2, Buchenbach, Tel. 7230

**Montag:** Schauinsland-Apotheke,  
Moosmattenweg 5, Freiburg,  
Tel. 0761/6008186

**Dienstag:** Apotheke an der Kronenbrücke,  
Schreiberstr. 20, Freiburg,  
Tel. 0761/35410

**Mittwoch:** Holzmarkt-Apotheke,  
Kaiser-Joseph-Str. 255, Freiburg,  
Tel. 0761/31321

**Donnerstag:** Zasius-Apotheke, Günterstalstr. 39, Freiburg, Tel. 0761/73280

**Freitag:** Jahn-Apotheke, Schwarzwaldstr. 146, Freiburg, Tel. 0761/703920

## Aus der Gemeinderatssitzung

In der Sitzung am 10. Dezember 2013 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Der **Bebauungsplan „Jägerandreas“ wird im vereinfachten Verfahren geändert**. Den entsprechenden Aufstellungsbeschluss fasste der Gemeinderat. Mit der Änderung wird das Planungsbüro Fischer aus Freiburg beauftragt.
- Dem Antrag einer Bürgerinitiative aus Unterbirken zur **Fortführung des Gehweges auf der Ostseite der Kirchzartener Straße zwischen dem Wohngebiet Stockacker und Unterbirken** wurde entsprochen. Der beauftragte Planer Pit Müller erläuterte die Planung, die auch genehmigt wurde. Der Kostenanteil der Gemeinde Stegen wird sich bei Gesamtkosten von brutto ca. 65.000 € auf ca. 26.000 € belaufen. Die Maßnahme ist im Rahmen der Innerortssanierung zuschussfähig. Beschlossen wurde auch, dass für diese neue Wegeverbindung ab der vorhandenen Bushaltestelle in Unterbirken bis zum vorhandenen Geh- und Radweg beim Baugebiet „Stockacker“ kein Winterdienst erfolgen wird. Auch eine Beleuchtung des Weges ist vorerst nicht vorgesehen.
- **Die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer** werden ab 1. Januar 2014 **gesenkt**. Auf den entsprechenden Artikel in dieser Ausgabe weisen wir hin.
- Die Aufbringung einer **Fahrbahnmarkierung „Zone 30“ in der Zartener Straße** wurde ebenfalls beschlossen. Die Markierung dient als Versuch, ob das Tempolimit nach Aufbringung der Markierung eingehalten wird oder nicht.
- Bürgermeister Kuster bedankte sich abschließend für die **gute harmonische Zusammenarbeit im Jahre 2013**, insbesondere bei den Bürgermeisterstellvertretern, den Ortsvorstehern, den Ortschafts- und Gemeinderäten, der Verwaltung und allen ehrenamtlich tätigen Personen in der Gemeinde.

Die im Gemeinderat vertretenen Gruppierungen sprachen ebenfalls Dankesworte und ihre Glückwünsche für das Neue Jahr aus.

## Flächennutzungsplan Dreisamtal

Öffentliche Bekanntmachung - Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal

1. Änderung des Flächennutzungsplans Dreisamtal mit den Mitgliedsgemeinden Buchenbach, Kirchzarten, Oberried und Stegen

hier: Genehmigung und Rechtskraft

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat die vom Gemeindeverwaltungsverband am 10. Juli 2013 in öffentlicher Sitzung beschlossene 1. Änderung des Flächennutzungsplans mit Erlass vom 29. November 2013 (Aktenzeichen 410.2.12-621.31) gemäß § 6 BauGB (Baugesetzbuch) genehmigt.

Diese 1. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans beinhaltet zwei Teilflächen in der Gemeinde Stegen:

- a. Stegen-Oberbirken „Nördlich der Schulstraße“ – Darstellung einer landwirtschaftlichen Fläche in eine Wohnbaufläche
- b. Stegen „Gewerbeparkerweiterung“ – Darstellung einer landwirtschaftlichen Fläche und einer Sonderbaufläche in eine gewerbliche Baufläche und eine Sonderbaufläche im Landschaftsschutzgebiet in eine landwirtschaftliche Fläche.

Die beiden Änderungsbereiche können dem abgedruckten Übersichtsplan entnommen werden.

Die 1. Änderung des Flächennutzungsplans wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die Flächennutzungsplanänderung kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht beim Bürgermeisteramt in Kirchzarten, Fachbereich 5, Hauptstr. 24, 79199 Kirchzarten während der üblichen Dienstzeiten (=Öffnungszeiten) eingesehen werden. Jedermann kann die Flächennutzungsplanänderung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen (vgl. § 6 Abs. 5 BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung schriftlich gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband oder den vier Mitgliedsgemeinden geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf den Anschlag an der Verkündungstafel in der Zeit vom 20.12.2013 bis 29.12.2013 wird verwiesen

## Bebauungsplan „Gewerbepark Stegen“

Der Gemeinderat der Gemeinde Stegen hat am 10. September 2013 in öffentlicher Sitzung die Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Stegen“ nach § 10 BauGB und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften als jeweils selbständige Satzung beschlossen.

Der Planbereich wird begrenzt

im Norden: angrenzend an eine landwirtschaftliche Fläche und dem Landschaftsschutzgebiet (Flst. Nr. 31/2)

im Osten: angrenzend an den derzeitigen rechtskräftigen Bebauungsplan „Gewerbepark Stegen“

im Süden: angrenzend an die Landesstraße 133

im Westen: angrenzend an die Wittentalstraße

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften für die Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Stegen“ treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Im östlichen Bereich des Planungsgebietes überlagert die Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Stegen“ einen Teilbereich des Geltungsbereichs des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Gewerbepark Stegen“. Mit Inkrafttreten der Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Stegen“ wird dieser überlagerte Teilbereich im rechtskräftigen Bebauungsplan „Gewerbepark Stegen“ aufgehoben.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung (mit Umweltbericht) sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB beim Bürgermeisteramt Stegen, Zimmer 13, Frau Schill, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf den Anschlag an der Verkündungstafel in der Zeit vom 20.12.2013 bis 29.12.2013 wird hingewiesen.

## Bürgermeisteramt sucht

wegen Eigenbedarfs für einen ruhigen Mieter baldmöglichst eine 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon oder Terrasse.

Kaltmiete bis 600 €/Monat. Tel. 1883 (zwischen 12 und 14 Uhr).

## Flüchtling sucht Herrenrad

Funktionsfähiges Herrenfahrrad für Flüchtling gesucht, Tel. 0172 9928935.

## Zeugen gesucht

Ein dreister Fall unerlaubter Abfallentsorgung wurde der Gemeindeverwaltung Stegen gemeldet. Vermutlich am 9. oder 10.12.2013 wurden 12 Autoreifen im Attentalbach im Bereich des Wasserhochbehälters zwischen den Anwesen Attentalstr. 36 und 40 entsorgt. Die Entsorgungskosten hat die Gemeinde zu tragen. Die Gemeinde Stegen hat daher Strafantrag wegen unerlaubter Abfallablagerung gestellt. Für die Aufklärung des Umweltdelikts bittet die Gemeindeverwaltung um sachdienliche Hinweise unter Tel. 3969-36 oder beim Polizeiposten Kirchzarten unter Tel. 9087-0

## Altersjubilare im Januar

am 01.01. feiert  
Herr Franz Fritz, Schulstr. 1c, den 86. Geburtstag,

am 02.01. feiert  
Frau Gisela Jost, Am Schloßpark 17, den 82. Geburtstag,

am 02.01. feiert  
Herr Otto Schäferhoff, Ringstr. 6, den 76. Geburtstag,

am 03.01. feiert  
Frau Ingrid Langner, Im Großacker 5, den 73. Geburtstag,

am 06.01. feiert  
Frau Anne-Lise Poisel, Stockacker 3, den 93. Geburtstag,

am 06.01. feiert  
Herr Lorenz Hug, Birkenweg 6, den 85. Geburtstag,

am 07.01. feiert  
Herr Günter Jurklies, Stockacker 5, den 85. Geburtstag,

am 07.01. feiert  
Frau Klara Mildner, Im Gäßle 17, den 75. Geburtstag,

am 07.01. feiert  
Frau Rosemarie Hemmerling, Ringstr. 14, den 71. Geburtstag,

am 09.01. feiert  
Herr Klaus Liebert, Im Kreuzacker 2, den 73. Geburtstag,

am 10.01. feiert  
Frau Edith Oelke, Stockacker 3, den 87. Geburtstag,

am 13.01. feiert  
Frau Renate Schonhart, Hauptstr. 23, den 78. Geburtstag,

am 13.01. feiert  
Frau Gisela Römer, Stockacker 5, den 77. Geburtstag,

am 14.01. feiert  
Frau Heidemarie Fräßle, Stockacker 21a, den 70. Geburtstag,

am 15.01. feiert  
Frau Erika Straube, Stockacker 3, den 85. Geburtstag,

am 16.01. feiert  
Frau Maria Stamm, Weilerstr. 9, den 86. Geburtstag,

am 16.01. feiert  
Frau Margarete Meschar, Im Grün 6, den 77. Geburtstag,

am 17.01. feiert  
Frau Rita Wysocki, Hintereschbach 9, den 81. Geburtstag,

am 19.01. feiert  
Frau Elfriede Graw, Zartener Str. 2, den 91. Geburtstag,

am 19.01. feiert  
Frau Margarethe Bachmann, Weilerstr. 5, den 87. Geburtstag,

am 21.01. feiert  
Frau Olga Mühl, Engelbergstr. 22, den 74. Geburtstag,

am 22.01. feiert  
Frau Renate Merkle, Unterbirken 21, den 72. Geburtstag,

am 22.01. feiert  
Herr Rüdiger Behrendorf, Schauinslandstr. 20, den 70. Geburtstag,

am 23.01. feiert  
Herr Johannes Speck, Steurentalstr. 32, den 90. Geburtstag,

am 24.01. feiert  
Frau Irene Sörensen, Schauinslandstr. 59, den 77. Geburtstag,

am 24.01. feiert  
Frau Elisabeth Dörflinger, Wittentalstr. 2a, den 74. Geburtstag,

am 25.01. feiert  
Frau Margarete Kuhn, Stockacker 50, den 77. Geburtstag,

am 28.01.  
feiert Frau Erika Hoffmann, Im Gäßle 8, den 75. Geburtstag,

am 30.01. feiert  
Herr Friedrich Heinzmann, Im Gäßle 1, den 71. Geburtstag.

Den Altersjubilaren gilt der besondere Glückwunsch der Gemeinde. Möge Ihnen ein recht langer und glücklicher Lebensabend beschieden sein.

## Feuerwerkskörper

Wir weisen darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Feuerwerkskörper/Knallkörper) nach § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) nur am 31.12. und am 01.01. eines Jahres gestattet ist. Zuwiderhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäuser, Kinder- und Altenheime sowie Reet- und Fachwerkhäusern (neue Regelung) ist das Abrennen von Feuerwerkskörpern/Knallkörpern verboten!

Ebenso sei daran erinnert, dass Personen unter 18 Jahren der Umgang mit Feuerwerkskörpern/Knallkörpern der Klasse II verboten ist.

Der Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ist im Jahr 2013 nur vom 28.12. bis zum 31.12. erlaubt (ausgenommen Verkauf an Verbraucher mit entsprechender Erlaubnis oder Befähigungsschein).

Wir bitten dies zu beachten, und vor dem Silvestertag sowie nach dem Neujahrstag keine Feuerwerkskörper/Knallkörper zu zünden.

Weitere Informationen gibt es auch unter [www.gaa.baden-wuerttemberg.de](http://www.gaa.baden-wuerttemberg.de).

## Silvestermüll beseitigen

Feiern ist schön, besonders zum Jahreswechsel an Silvester. Erfahrungsgemäß wird an Silvester aber auch viel Müll produziert, der oft den Weg zum Abfallbehälter nicht findet. So liegen auf öffentlichen oder privaten Flächen (z.B. Wiesen) regelmäßig sehr viele Flaschen oder Glasreste (Scherben) herum. Silvesterraketen oder Böller werden zwar zu weit entfernten Abschussplätzen getragen, die Reste hiervon jedoch unbeachtet liegen gelassen. Die Gemeindeverwaltung bittet daher darum, diese Abfälle wieder einzusammeln und ordentlich zu entsorgen.

## Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus Stegen, Fundbüro, Zimmer 19, Frau Rombach, Tel. 3969-36, abgegeben:

- versch. Kleidungsstücke, Fundort: Haus der Vereine
- Kinderschul, gestreift, Fundort: Bushaltestelle Friedhof
- Jugend-Mountainbike, „Rockrider“, Fundort: Kagenecksportanlage

## Abfuhr der gelben Säcke

Die nächste Abfuhr ist am Freitag, 27.12.2013, ab 6.00 Uhr. Bei Rückfragen oder Reklamationen bitten wir Sie, sich direkt an die Reklamationstelefon-Nr. 0800 188 99 66, zu wenden

## Fahrplanheft Hochschwarzwald

Der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) hat zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2013 wiederum ein Fahrplanheft Hochschwarzwald herausgegeben. Dieses 152 Seiten umfassende Fahrplanheft umfasst alle Bus- und Bahnverbindungen in den Bereichen Dreisamtal und Hochschwarzwald und ist kostenlos in den Schriftenständen im Bürgermeisteramt Stegen und den Ortsverwaltungen Eschbach und Wittental - solange der Vorrat reicht - erhältlich.

Das Fahrplanheft eignet sich u.a. für die Gastgeber der Beherbergungsbetriebe, um die Gäste, die mit der KONUS-Gästekarte (kostenlose Nutzung des Öffentlichen Personen-Nahverkehrs durch Schwarzwaldurlauber) fahren können, umfassend zu informieren.

## Intensivschnittkurse

Die Obst- und Gartenbauberater an den Landratsämtern Breisgau-Hochschwarzwald und Lörrach führt neu im Winter 2014 zwei Intensivschnittkurse über 3 Tage, ganztags am Donnerstag und Freitag von 9-12 und 14-16 Uhr und am Samstag von 9-14 Uhr, durch. Die Kosten pro Kurs belaufen sich auf 90 € pro Person und sind vorab bei Kursantritt zu begleichen.

Die Theorie wird im großen Besprechungsraum des Rathauses Müllheim, Bismarckstr. 3, 79379 Müllheim gelehrt, die Praxis im Lehr- und Versuchsgarten für Obstbau in Freiburg-Opfingen, auf geeigneten Obstwiesen und in Privatgärten der Teilnehmer/Innen.

Vermittelt wird alles rund um den Obstbaumschnitt in Theorie und Praxis. Im Intensivschnittkurs Spindel und Beeren vom 06. - 08. 02.2014 geht es, wie der Titel schon sagt, um den Schnitt kleiner Obstbäume und den fachgerechten Schnitt von Strauchbeeren. Im Intensivschnittkurs Streuobst vom 06. - 08. 03.2014 steht das Streuobst mit seinen großen Rundkronen im Mittelpunkt. Hierzu konnten wir Hansjörg Haas, Obstbauberater aus Bleichheim als zusätzlichen Referenten gewinnen. Ansonsten werden Klaus Nasilowski, Obst- und Gartenbauberater Landkreis Lörrach, Stefanie Lapcik, Obst- und Gartenbauberater Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, und das Team des Lehr- und Versuchsgartens für Obstbau in Freiburg-Opfingen die theoretische und praktische Ausbildung übernehmen.

Bitte melden Sie sich verbindlich an beim Landratsamt Lörrach, Fachbereich Landwirtschaft, Tel. 07621/410-4451, Mail klaus.nasilowski@loerrach-landkreis.de Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, Tel. 0761/2187-9580, Mail landwirtschaft@lkbh.de Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie das Programm und weitere Einzelheiten über den Ablauf der Kurse. oder beim

## Geschwindigkeitsmessung

Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	06.12.2013
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	50
Messpunkt:	OT Eschbach, L 127 Reckenberg
Einsatzzeit:	14.11 – 20.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	1201
Beanstandungen:	78
Höchstgeschwindigkeit:	79



## Umwelttipp

Weihnachtsbeleuchtung sicher und sparsam

Der Lichterglanz in der Vorweihnachtszeit nimmt zu - und dadurch auch das Sicherheitsrisiko. Damit die Weihnachtsbeleuchtung bzw. die Weihnachtsdekoration im Innen- und Außenbereich ohne Risiko Jung und Alt erfreut, helfen nachfolgende Tipps und Empfehlungen.

Dreieckige VDE-Prüfzeichen oder das GS-Zeichen kennzeichnen sichere Produkte. Lichterketten mit Transformator, die die Stromspannung reduzieren, sind sicherer und weniger gefährlich. Im Außenbereich nur Produkte mit Kürzel IP 44 oder Symbol Wassertropfen im Dreieck und zur Sicherung einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) einsetzen. In Kinderzimmern bietet batteriebetriebene Weihnachtsbeleuchtung optimale Sicherheit.

Weihnachtsbeleuchtung mit Leuchtdioden, so genannte LED's, sparen im Vergleich zu herkömmlichen Glühlämpchen bis zu 90 Prozent Strom. Zeitschaltuhren können den Stromverbrauch nochmal reduzieren und ermöglichen außerdem, Bereiche und Räume zeitversetzt und individuell zu beleuchten.

Für den Einkauf der Weihnachtsbeleuchtung informiert Stiftung Warentest auf [www.test.de](http://www.test.de).



## Schulische Nachrichten

### Modelleisenbahnteile gesucht

Die Vorarbeiten für ein neues Projekt im Bildungs- und Beratungszentrum für Hörgeschädigte in Stegen (BBZ) haben begonnen: Mit Unterstützung des Vereins „Mehr Zeit für Kinder e.V.“ aus Frankfurt soll eine schuleigene Modelleisenbahn nach Vorbild der Eisenbahnen in der näheren Umgebung entstehen. Die Modellbau-AG des BBZ bekam den Zuschlag des diesjährigen Wettbewerbs „Werkstatt Modelleisenbahn“ des Vereins. Jetzt freuen sich die hörgeschädigten Schülerinnen und Schüler über den Erhalt einer kostenlosen Modelleisenbahn-Grundausstattung in Form von Modellhäusern, Geländebaumaterialien und eines Eisenbahnstartpakets von Märklin. Diese Grundausstattung bedarf jedoch noch weiterer Ergänzung.

Wer möchte die Schülerinnen und Schüler durch die Abgabe ungenutzter Märklin-H0-Artikel (Schiene, Lokomotiven und Wagen) und/oder Sperrholz unterstützen?

Kontakt und weitere Informationen per E-Mail [l.heitz@bbzstegen.de](mailto:l.heitz@bbzstegen.de) oder Tel. 905317.

### Merian-Schule Freiburg

Interesse an Naturwissenschaften? Im kommenden Schuljahr 2014/15 bietet die Merian Schule für naturwissenschaftlich interessierte Schüler- und Schülerinnen mit einem mittleren Bildungsabschluss die Möglichkeit, in 3 Jahren die allgemeine Hochschulreife im Biotechnologischen bzw. Ernährungswissenschaftlichen Gymnasium (BTG bzw. EG) zu erlangen. Alternativ kann die zweijährige Berufsausbildung zum/zur biotechnologischen Assistenten/-in absolviert werden; mit Zusatzprüfungen ist hier der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Weitere Infos und Aufnahmeanträge finden Sie unter [www.merian-schule.de](http://www.merian-schule.de). Infoabende zu den Ausbildungsgängen finden am Montag, 13. Januar sowie am Donnerstag, 06. Februar 2014 jeweils um 19:30 Uhr statt. Anmeldeschluss zum Schuljahr 2014/15 ist der 01.03.2014.



## Kirchliche Termine

### Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu

Samstag, 21.12.2013

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

17.00 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Bußgottesdienst

Sonntag, 22.12.2013 - 4. Advent

Kein Gottesdienst in Herz-Jesu Stegen

Dienstag, 24.12.2013 - Heiligabend

15.30 Uhr Kinderweihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel

17.00 Uhr Christmette mit Orgel und Bläsern

Mittwoch, 25.12.13 - Weihnachten

10.00 Uhr Hochamt mit Kirchenchor

18.00 Uhr Vesper in der Schlosskapelle mit Diak. Bernhard

Stoffel-Braun und der Männerschola

Donnerstag, 26.12.2013 – Hl. Stephanus

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung; e

s singt der MGV Zarten

Freitag, 27.12.2013 – Hl. Johannes

19.00 Uhr Patrozinium in der St. Johanneskapelle Zarten mit

dem MGV Zarten

Samstag, 28.12.2013

17.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 29.12.2013

Kein Gottesdienst in Herz-Jesu Stegen

Montag, 30.12.2013

16.00 Uhr Treffen der Sternsinger im Pfarrsaal

Dienstag, 31.12.2013 – Silvester

18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Mittwoch, 01.01.2014 – Neujahr

11.00 Uhr Eucharistiefeier zu Beginn des Neuen Jahres mit

Aussendung der Sternsinger

Samstag, 04.01.2014

17.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 05.01.2014

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 06.01.2014 – Hl. Dreikönige

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit „Rückkehr“ der Sternsinger

Anschließend Einladung der Frauengemeinschaft zum „Alten-

nachmittag“ im Pfarrsaal mit dem Chor der Landfrauen.

### Die Kath. Frauengemeinschaft Stegen

lädt zu einer Bildungs- und Pilgerfahrt nach Rom ein.

Zeit: Mittwoch 30. April bis Montag 5. Mai 2014

Kosten: ca. 410 Euro (Flug) und Halbpension

Zu den Schätzen der Ewigen Stadt führt uns Frau Luitgart Weirich.

Anmeldung: Monika Andris, Tel. 62134 bis 15. Jan. 2014

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Pers. beschränkt.

### Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus

Sonntag, 22.12.2013

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 24.12.2013 Heiligabend

16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Krippenspiel

22.00 Uhr Christmette mit Kirchenchor

Mittwoch, 25.12.2013 1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Feierliches Hochamt mit Kirchenchor

Donnerstag, 26.12.2013 Hl. Stephanus

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 29.12.2013

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinder-Wortgottesdienst und

Segnung der Kinder

Dienstag, 31.12.2013

17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Sonntag, 05.01.2014

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 06.01.2014 Heilige Drei Könige

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

### Evang. Versöhnungsgemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 22.12.2013 - 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. York Hilger) im Ökumen. Zentrum

Stegen, mit Gospelchor der Ev. Kirchengemeinde Kirchzarten-

Stegen

Dienstag, 24.12.13 - Heiligabend

16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Präd. I. Holtz

und Team), Ökumen. Zentrum Stegen

22.00 Uhr Christmette „Stille Nacht“ mit meditativen Texten und

Musik (Präd. I. Holtz), Ökumen. Zentrum Stegen

Mittwoch, 25.12.13 - 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Prälatin Zobel) im

Ökumen. Zentrum Stegen

18.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Präd. Steffen Ber-

ninger) in der Klosterkirche in St. Märgen

Donnerstag, 26.12.13 - 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. H. Wolff) im Evang. Gemeindezen-

trum in Kirchzarten

Sonntag, 29.12.13

10.00 Uhr Gottesdienst (Dekan Zobel) im Ökumen. Zentrum

Stegen Einführung der neu gewählten Kirchenältesten und Ver-

abschiedung der ausscheidenden Kirchenältesten

Dienstag, 31.12.13 - Silvester

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Präd.

Steffen Berninger) in der Klosterkirche in St. Märgen

18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Boldt)

im Evang. Gemeindezentrum in Kirchzarten

Mittwoch, 01.01.14 - Neujahr

18.00 Uhr Neujahrsgottesdienst (Präd. M. Michler) im Evang.

Gemeindezentrum in Kirchzarten

Sonntag, 5.1.14

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dekan Zobel / Pfarrerin

i. P. Brigitte Herrmann) im Ökumen. Zentrum Stegen

Montag, 6.1.14 - Dreikönig

10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst (Pfr. Wolff) in der Ev. Kirche in Hinterzarten, mit Weihnachtsliederwunschingen

## Adventskonzert

Samstag, 21.12.2013,

17.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchzarten:

Adventskonzert mit dem Blechbläserensemble Fanfare Royal mit Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart

## Ökumenische Gemeindebücherei

In den Weihnachtsferien ist die ökumenische Gemeindebücherei an den Sonntagen 22.12., 29.12.2013 und 05.01.2014 jeweils von 11.00 – 12.00 Uhr, sowie am Donnerstag 02.01.2014, 18.00-20.00 Uhr, geöffnet. Ansonsten bleibt die Bücherei geschlossen. Ab Dienstag, 07.01.2014, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.



## Vereinsnachrichten

### Jugendzentrum Stegen u. Elterncafé

Der Jugendraum, das Kinder- und Jugendcafé sowie das Elterncafé sind vom 20.12.2013 bis 05.01.2014 geschlossen.

Am Dienstag, den 07.01.2014 eröffnet das Jugendzentrum mit seinem alkoholfreien Abend das neue Jahr, donnerstags ist dann wie gewohnt das Internetcafé für Kinder und Jugendliche ab 16.30 Uhr geöffnet und am Freitag, den 10.01.2014, steht Ihnen das offene Eltern – Medien – Café für alle Fragen rund um das Internet wieder von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr zur Verfügung. Das Kinder- und Jugendbüro Stegen und der Förderkreis Offene Jugendarbeit Stegen e.V. wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

### Miteinander Stegen e.V.

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

■ Netzwerk Bürger für Bürger Stegen (gefördert von der EU und dem Land BW)

Alltagsbegleitung in Stegen

Nachdem unser erster Qualifizierungskurs zur Alltagsbegleitung erfolgreich beendet wurde und einige Alltagsbegleiterinnen bereits im Einsatz sind, bieten wir ab Februar 2014 einen neuen Kurs an. Themen des Kurses sind: Veränderungen im Alter, Unterstützung zu Hause, Versorgen und Betreuen, Demenz, Bewegung und Beweglichkeit unterstützen, Ernährung und Mahlzeitengestaltung. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Netzwerkbüro.

■ Regiokarte

Wenn Sie in der Zeit vom 23.12.2013 bis zum 06.01.2014 eine Regiokarte ausleihen möchten, reservieren Sie die Regiokarte für Ihren Termin bis Freitag, 20.12.2013.

Das Netzwerkbüro ist in der Zeit vom 23.12.2013 bis 06.01.2014 nicht besetzt, Anrufbeantworter und Emails werden abgerufen. Ansonsten ist das Netzwerkbüro am Dorfplatz 14 zu den folgenden Öffnungszeiten erreichbar: Mo, Di und Fr von 9.00 – 12.00 Uhr, Mi und Do von 14.30 – 17.30 Uhr, telefonisch unter 908206 oder per Email unter [netzwerk@miteinander-stegen.de](mailto:netzwerk@miteinander-stegen.de).

■ Mithilfe beim Mittagstisch

in der Seniorenwohnanlage Pater Middendorf. Für die Mithilfe in einem netten Team beim Mittagstisch in der Seniorenwohnanlage suchen wir ehrenamtliche Helferinnen/Helfer für einen Tag in der Woche von 11 bis 13 Uhr. Die Gruppe der ehrenamtlichen Helferinnen und die Seniorinnen und Senioren freuen sich auf Ihre Mithilfe. Interessenten wenden sich bitte an Frau Heitz und Frau Mechner im Büro der Seniorenwohnanlage, Tel. 982451 (Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr).

## Musikverein/Trachtenkapelle Stegen

Unser Weihnachtskonzert findet am Samstag, dem 21. Dezember 2013 um 20.00 Uhr in der Kageneckhalle Stegen statt. Neben der Trachtenkapelle wird auch unsere Jugendkapelle das Programm mit gestalten.

Wir möchten alle zu unserem Konzert einladen und würden uns freuen, auch Sie unter unseren Gästen begrüßen zu dürfen.

## Weihnachtskonzert Musikverein Eschbach

Am 1. Weihnachtsfeiertag, Mittwoch 25.12.2013 um 19.30 Uhr, findet das traditionelle Weihnachtskonzert des Musikverein Eschbach e.V. in der Mehrzweckhalle in Eschbach statt.

Unser Dirigent Josef Heckle hat mit den Musikerinnen und Musikern ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und einstudiert. Den Auftakt unseres Konzertabends gestaltet die Jugendkapelle.

Selbstverständlich werden auch die Freunde des traditionellen Barschens und des Versteigerns der Schwarzwälder Spezialitäten auf ihre Kosten kommen. Eine Tombola mit vielen Preisen rundet das Rahmenprogramm ab.

Wir würden uns sehr freuen, Sie unter unseren Gästen begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei.

## Tauziehclub Eschbachtal e.V.

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier am Samstag, den 28. Dezember 2013 möchten wir alle recht herzlich einladen. Gespielt wird das Theaterstück „Die wilden Weihnachtstrieb“, eine heitere Komödie in 3 Akten. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Eschbach. (Einlass ab 18.00) Weiter erwartet die Besucher eine große Tombola, sowie eine Sektbar. Die Generalprobe für Groß und Klein bei Kaffee und Kuchen beginnt um 14.<sup>00</sup> Uhr. Abholung von Senioren ohne Fahrgelegenheit ist nach Absprache möglich. Bei Interesse bitte anmelden unter Tel. 0175-6012014. Kuchenspenden werden in der Halle dankend entgegen genommen. Der Tauziehclub Eschbachtal e.V. und die Theaterspieler freuen sich auf Ihr kommen.

## Sportverein Eschbach 1967

- Ringen

Am Samstag, 21. Dezember 2013, beginnen die letzten Kämpfe der Rückrunde um 18:30 Uhr. Zuerst treffen die Ringer des SV Eschbach II auf unsere französischen Sportfreunde des SA Gries. Um 20:00 Uhr begegnen sich die Mannschaften des SV Eschbach I und des KSV Wollmatingen.

Nach den Kämpfen, gegen 22 Uhr, starten wir in die legendäre Partynacht zum Saisonabschluss. Bei Musik aus den 80er Jahren können Sie ausflippen, eben so richtig abtanzen. Die Küche bietet allerhand Essen und eine große Getränkeauswahl. Oder Sie genehmigen sich einen der spritzigen Cocktails aus der Bar. Freuen Sie sich auf spannende Wettkämpfe und eine tolle Stimmung in der Sporthalle Eschbach.

### - Theatergruppe

Der Sportverein Eschbach 1967 lädt am 05. und 11. Januar 2014 wieder zu einem zünftigen Theaterereignis ein. Unter der Regie von Jörg Müller, alias Bubi, wird es äußerst turbulent auf der Bühne der Allzweckhalle Eschbach. Freuen Sie sich auf die „Bierkur“, ein Schwank in drei Akten von Martin Dornreiter.

Am 5. Januar 2014 startet der Theatertag mit der Generalprobe um 14 Uhr. Die Abendvorstellung beginnt um 19:30 Uhr. Einlass mit offener Platzwahl ist ab 18 Uhr. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Ein unvergesslicher Abend endet mit dem traditionellen Barschen, Losverkauf und Versteigerung.

Am 11. Januar 2014 wird die „Bierkur“ noch einmal zum Thema auf der Bauernbühne in Eschbach. Außerdem dürfen Sie sich an diesem Tag auf äußerst attraktive Preise bei der begleitenden Tombola freuen. Für diesen Termin beginnt der Los- bzw. Kartenvorverkauf (gleichzeitig Platzreservierung) am 7. Januar 2014 im EDEKA-Markt Strecker Stegen.

## IspAn

(Interessenselbstvertretung pflegender Angehöriger) Pflegestammtisch für: Pflegende Angehörige, Ehemals pflegende Angehörige, Angehörige, Zugehörige (Freunde, Nachbarn, die pflegen oder betreuen)

Einmal im Monat, ab 19:30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38, Kirchzarten (gegenüber des Bahnhofes)

\*im Monat März und April 2014 wird der Pflegestammtisch in den Seminarräumen von „essen und kochen im blick“ am Marktplatz 3 in Kirchzarten stattfinden.

Unsere nächsten Termine 2014: 15. Januar, 5. Februar, 12. März\*, 02. April\*, 07. Mai, 4. Juni und 2. Juli.

Sie sind herzlich eingeladen, sich auszutauschen und gegenseitig zu informieren. Pflegende Angehörige brauchen ein Netzwerk von Menschen.

Telefonische Rückfragen bei: Elisabeth Geromüller, Pflegebegleiterin: 64 32

Rückfragen zur Interessenselbstvertretung pflegender Angehöriger: Brigitte Rudiger, Tel. 31 12

## Kinderstube Dreisamtal

Wir suchen DICH als Bereicherung für unser Team in der Kinderstube. Wir nehmen gerne Anerkennungspraktikanten, Jahrespraktikanten, Schulpraktikanten und Freiwillige für ein Soziales Jahr! Die Kinderstube Dreisamtal besteht aus 4 Kleinkindgruppen. Täglich betreuen wir 10 Kinder pro Gruppe im Alter von 2 Monaten bis 3 Jahren. Für uns steht ein liebevoller und wertschätzender Umgang im Vordergrund. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde Dich bei uns! Ab sofort gibt es wieder freie Plätze für Kleinkinder (10 Monate bis 3 Jahre) in unserer Nachmittagsgruppe. Betreuungszeit für 4 Tage Mo. - Do. 14:00-18:00 Uhr.

Kinderstube Dreisamtal e.V., Höfener Str. 7a, 79199 Kirchzarten  
Leitung: Katja Schweizer, Tel. 907101, Fax 904009,  
leitung@kinderstube-dreisamtal.de,  
www.kinderstube-dreisamtal.d

## Tourismus Dreisamtal

Sonntag, 22. Dezember

16.45 Uhr: Fackelwanderung für die ganze Familie . . .  
. . . ein Lichtblick im dunklen Winter

Wir starten in der Abenddämmerung mit unseren Fackeln auf die „Immi“. Dort oben erwarten uns ein wärmendes Feuer, Glühwein, Kinderpunsch, eine (hoffentlich) tolle Aussicht, nette Gespräche, eine Geschichte und vielleicht ein paar Lieder? Die Gehzeit zum

Feuer beträgt ca. 30 bis 45 Minuten. Bitte Fackeln und Taschenlampen (für den Rückweg) mitbringen. Bitte bringen Sie Fackeln und Taschenlampen mit. **Treffpunkt:** Jungbauernhof, Dietenbach 3. **Anmeldung und Infos:** Familie Maier, Tel. 61920 oder Familie Mayer, Tel.: 07661/ 1214

Donnerstag, 2. Januar:

10-16 Uhr: Tier- und Natur-Erlebnistag Kinder erleben durch achtsamen und respektvollen Umgang hautnah die Tiere, erobert spielerisch die Natur die uns umgibt und grillen am Feuer gemeinsam das Mittagessen. Für Kinder ab 5 Jahren. **Ort:** Häuslemaierhof in Buchenbach, **Anmeldung:** Familie Ganz, Tel. 2249 **Kosten:** 25 € (inkl. Mittagessen)

### Regelmäßige Termine

Montags:

15-16:30 Uhr: **Schneeschuhtour** zu den Wetterbuchen am Schauinsland

Was hat eigentlich die Kuh mit der Wetterbuche zu tun? - Wir laufen mit Schneeschuhen (je nach Schneelage auch ohne) zu unseren ‚Bilderbuch-Wetterbuchen‘ am Schauinsland, auf leisen Sohlen zu einem der ältesten und beeindruckendsten Weidbuchenbestände. Es gibt viel über die Wetterbuche zu erzählen, auch welche Bedeutung der Kuh zukommt. Anschließend - kleine Einkehr.

Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich. Schneeschuhe und -stöcke können vor Ort ausgeliehen werden. **Treffpunkt:** Parkplatz an der Bergstation Schauinsland **Anmeldung und Infos:** bis spätestens Vorabend: Ursel Lorenz: Tel. 07602/ 512 oder E-Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de **Preis:** auf Anfrage (auch für Gruppen) Kinder bis 12 J. frei. Weitere Termine sind auf Anfrage möglich.

Dienstags:

nicht am 24.12. und am 31.12.

13:30-16:30 Uhr: **Lama Trekking** Begleitet von unseren Lamas wandern wir über unseren Hofberg und genießen zwischen durch, außer dem herrlichen Panoramablick ins Dreisamtal, eine kleine Stärkung vom Hof. Auf dem Rückweg kehren wir zur Kaffeepause in den Landgasthof ‚Zum Rössle‘ in Dietenbach (Kirchzarten) ein.

**Treffpunkt:** Ruhbauernhof, Kirchzarten, Dietenbach 9, **Kosten:** 12 € pro Pers., 40 € pro Familie (4-5 Pers.), ohne Einkehr **Anmeldung und Infos:** Familie Maier, Tel. 61 920, per Mail: mm.maier@t-online.de

NUR NOCH IM DEZEMBER – ab Januar: PAUSE

16:30 Uhr: **Melkseminar** - Kühe melken: Auf dem Jungbauernhof erhalten Sie einen Einblick rund um die tägliche Melkarbeit. Alle Fragen rund um die Kuh und das Thema Milchgewinnung und Weiterverarbeitung sowie die ökologische Wirtschaftsweise dürfen gestellt werden. Schauen Sie uns nicht nur über die Schulter, sondern legen Sie mit Hand an . . .

**Ort:** Jungbauernhof, Kirchzarten, Dietenbach 3, **Kosten:** 6 €, Kinder 5 € **Anmeldung und Infos:** Familie Mayer, Tel. 1214

Mittwochs:

- *witterungsabhängig*

10 Uhr: **Schneeschuh Tour:** Nach einer kurzen Einweisung starten wir in eine zauberhafte Winterlandschaft. Geführte Tour – ca. 2 bis 2 ½ Stunden, anschließend Glühwein.

**Treffpunkt:** Schneesportschule Schauinsland in Oberried-Hofsgrund, Silberbergstraße 35. **Kosten:** 20 € pro Person inkl. Ausrüstung. **Anmeldung:** Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees Tel. 07602/ 288.

14-16 Uhr: Ponyreiten auf der Fancy-Farm  
Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde; geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *Ort: uteharre@gmx.de Kosten: 13 €* Fancy-Farm, Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. *Bei Fragen: Ute Harre, Tel. 0171/ 4 479 607 oder E-Mail:*

Donnerstags:

15-16:30 Uhr: Schneeschuh-Tour zum Sonnenuntergang am Schauinsland . . . mit herrlichem Panorama ins Rheintal und zu den Vogesen. Wir wandern dem Sonnenuntergang entgegen. Durch die vielen unterschiedlichen landschaftlichen Eindrücke und Stimmungen ist das immer ein einmaliges Erlebnis! Je nach Schneelage findet die Tour auch ohne Schneeschuhe statt. Anschließend - kleine Einkehr.

Gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie Stirn- oder Taschenlampe sind erforderlich. Schneeschuhe und -stöcke können vor Ort ausgeliehen werden.

*Treffpunkt:* Parkplatz gegenüber vom Hotel ‚Die Halde‘ *Anmeldung und Infos:* bis spätestens Vorabend: Ursel Lorenz: Tel. 07602/ 512 oder E-Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de *Preis:* auf Anfrage (auch für Gruppen) Kinder bis 12 J. frei. Weitere Termine sind gerne möglich

20:30 Uhr: Skatabend Der Skat-Club ‚Herz Dame Dreisamtal‘ spielt jeden Donnerstag (bei Feiertagen am Mittwoch). Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. *Ort:* Gasthaus ‚Alte Post‘, Bahnhofstraße 38, Weitere Infos: Fritz Thiesen, Tel. 4724

Freitags:

*Witterungsabhängig!*

14:30-ca. 18 Uhr: Segway Tour Dreisamtal

Nach kurzer Einweisung geht's los in Richtung Himmelreich und Burgruine Wiesneck, weiter durch Burg am Wald, Burg-Höfen nach Kirchzarten Ortsmitte (Pause), weiter nach Dietenbach, Geroldstal, Weilersbach und dann hoch zum Giersberg (Pause mit Einkehr), zurück rollen wir über Burg-Höfen zur Rainhofscheune. Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen.

*Treffpunkt:* Rainhofscheune, Höllentalstraße 96, *Anmeldung:* bis Mittwoch, 12 Uhr: Segway Point Freiburg, Tel. 0761/ 15 648 135, [www.gr-ooove.de](http://www.gr-ooove.de), *Kosten:* 79 € pro Person

Samstags:

10-12 Uhr: Ponyreiten auf der Fancy-Farm

Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde; geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *Ort:* Fancy-Farm, Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. *Bei Fragen: Ute Harre, Tel. 0171/ 4 479 607 oder E-Mail: uteharre@gmx.de Kosten: 13 €*

Bauernhofmuseen:

Heimatstüble, Ortsverwaltung Zastler, Talstraße 27

Kleines ‚schnuckliges ‚Stüble‘ mit liebevoll platzierten alten Sehenswürdigkeiten. *Öffnungszeiten:* Montags von 18 bis 20 Uhr Gerne können Besuchstermine telefonisch vereinbart werden: Tel. 989 077 oder 5038.

Schniederlihof in Oberried-Hofsgrund, Gegendrumweg 3, Tel. 0170 / 3 462 672 von *November bis April geschlossen!*

Hansmeyerhof

mit dem Alemanne-Stüble in Buchenbach-Wagensteig.

Gerne können Besuchstermine telefonisch vereinbart werden: Tel. 3 965-40. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter [www.hansmeyerhof.de](http://www.hansmeyerhof.de)

Theaterabend des SV Kirchzarten: ‚OMA BLICKT DURCH‘ am Sonntag, 5. Januar und Samstag, 11. Januar, 20 Uhr im Kurhaus in Kirchzarten

KARTENVORVERKAUF IN DER TOURIST-INFO ab dem 18.12.

‚In unserer Sproch‘ - Alemannischer Liederabend mit Claudia Sütterlin und Uli Führe, Montag, 20. Januar, 19:30 Uhr, Kirchzarten, Katholisches Gemeindehaus - KARTENVORVERKAUF IN DER TOURIST-INFO

Weitere Informationen zu Veranstaltungen im Dreisamtal finden Sie im Online-Veranstaltungskalender auf [www.dreisamtal.de](http://www.dreisamtal.de), im ‚iPunkt Dreisamtal‘ oder bei der Tourist Info, Tel. 907 980

Die Tourist-Info ist von Montag bis Freitag von 9:30 bis 13 Uhr geöffnet.

An den Feiertagen sowie Heiligabend und Silvester ist die Tourist-Info geschlossen.

## Beratung Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Edgar Himmelsbach hält am Dienstag, dem 07.01.2014 einen Beratungstag bei der AOK Kundencenter Kirchzarten, Bahnhofstr. 3, ab. Es können auch Kontenklärungen gemacht und Rentenansprüche gestellt werden. Die Beratungen sind kostenfrei. Terminvereinbarungen werden erbeten unter Tel. 983501.

## VdK Sozialrechtsschutz

Die Sprechtag unseres Sozialrechtsreferenten finden statt in der VdK- Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeden Montag, nur nach Terminvereinbarung, Tel. 0761-5 04 49-0

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

## Auslandsdienst für junge Leute.

Zu einer Infoveranstaltung, am Mittwoch, den 18. Dezember, 17.00 Uhr im Evangelischen Jugendwerk Freiburg in der Habsburger Straße 2 lädt das evangelische Jugendwerk ein. Immer mehr junge Menschen interessieren sich für ein freiwilliges Jahr im Ausland, um andere Länder kennen zu lernen, anderen Menschen zu helfen und sich in anderen Lebenswelten auszuprobieren. Die Einsatzstellen des Auslandsfreiwilligendienstes der badischen Landeskirche liegen in Italien, Rumänien, Israel, Süd- und Zentralamerika. Dabei handelt es sich um soziale und pädagogische Einrichtungen, es sind aber auch Tätigkeiten im kulturellen, landwirtschaftlichen oder handwerklichen Bereich sowie in der Gemeindefreiarbeit möglich. Das Angebot steht jungen Frauen und Männern offen und dauert 12 Monate. Die Evangelische Landeskirche ist sowohl vom weltwärts-Programm als auch vom Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD) als Träger anerkannt. Die Bewerbungsphase für einen Dienstab Sommer 2014 hat bereits begonnen und läuft noch bis zum 31. Dezember 2013. Informationen zum Verfahren sowie Berichte von aktuellen Freiwilligen sind auf [www.freiwillige-vor.org](http://www.freiwillige-vor.org) einsehbar.

## Konzert in St. Peter

Die Schwarzwälder Stubenmusik St. Peter lädt zum Konzert am Sa., 28.12.2013, 17.00 Uhr, in die Barockkirche St. Peter sehr herzlich ein. Traditionell erklingen besinnlich festliche Weisen aus Süddeutschland und dem Alpenraum. Als Gastgruppe aus Südtirol wirkt in diesem Jahr der *Latzfonser Viergesang* zusammen mit Otto Dellago, Gitarre mit.

Kartenvorverkauf

bei der Tourist-Information St. Peter (Tel. 07652/12068370). Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

## Dorfweihnacht in St. Märgen

Am 4. Adventssonntag, 22.12., 17.00 Uhr, laden der Männergesangsverein St. Märgen und der Landfrauenchor St. Märgen zum vorweihnachtlichen Konzert in die Pfarrkirche St. Märgen ein. Erklingen wird stimmungsvolle adventliche Chormusik aus Klassik, Volksmusik und neuem Geistlichen Lied. Ebenfalls mitwirken wird der Buchenbacher Viergesang mit Adventsmelodien aus dem Alpenland. Programm: [www.mgv-st-maergen.de](http://www.mgv-st-maergen.de), Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

## Trachtenkapelle Glottertal

Liebe Musikfreunde, zu unseren Lichter-Konzerten in der Eichberghalle Glottertal am 25. und 27. Dezember, jew. 20.00 Uhr, laden wir sie herzlich ein.

Vorverkauf für beide Konzerte in der Tourist-Info Glottertal (Tel. 07684 91040). Eintrittspreis 11,- EUR.

Bitte beachten Sie, dass im Vorverkauf erworbene Karten an der Abendkasse nicht zurückgenommen werden können. Das ausführliche Programm steht auch auf unserer Internetseite [www.trachtenkapelle-glottertal.de](http://www.trachtenkapelle-glottertal.de)



## Dreiste Abzocke am Telefon

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg warnt vor einer besonders dreisten Masche: Anrufer fordern per Bandsage dazu auf, sich wegen einer offenen Forderung mit einer angeblichen Nebenstelle der „Verbraucherschutzzentrale“ in Verbindung zu setzen. Am Ende geht es nur um eines: Das Geld der Angerufenen.

Zurzeit wenden sich Bürgerinnen und Bürger aus ganz Baden-Württemberg an die Verbraucherzentrale und berichten von einer dreisten Masche: Das Telefon klingelt und am anderen Ende der Leitung meldet sich per Bandsage eine angebliche Verbraucherschutzorganisation. Diese fordert die Angerufenen dazu auf, sich telefonisch an eine Stuttgarter Rufnummer zu wenden, als Begründung wird beispielsweise eine angeblich offene Forderung genannt oder es soll um die Weitergabe von Daten aus Gewinnspielen gehen. Unter der angegebenen Rufnummer meldet sich dann der „Deutsche Verbraucherschutzbund“ und verlangt Geld für angeblich offene Forderungen oder bietet gegen Jahresgebühr an, Daten der Angerufenen zu löschen. „Das ist eine besonderes dreiste Masche“, sagt Dunja Richter, Juristin bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Unter dem Deckmantel des Verbraucher- und Datenschutzes wird versucht, seriös zu erscheinen und das Vertrauen der Menschen zu gewinnen, um ihnen dann das Geld aus der Tasche zu ziehen“. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg stellt klar, dass sie mit diesen Anrufen nichts zu tun hat. „Wir rufen nicht ungebeten bei Verbrauchern an. Wer einen solchen Anruf erhält, sollte am besten gleich auflegen“, so Richter weiter. Auf keinen Fall sollten persönliche Daten wie Geburtsdatum oder Kontonummer preisgegeben werden.

Betroffene können sich an die Verbraucherzentrale wenden ([www.vz-bw.de](http://www.vz-bw.de)). Unerlaubte Telefonwerbung und Rufnummernmissbrauch kann außerdem bei der Bundesnetzagentur angezeigt werden: <https://app.bundesnetzagentur.de/rnmportal/>

## Bildungstag für Menschen ab 55 Jahren

„... und jedem Alter wohnt ein Zauber inne ...“.

Wann: 22. – 24. Januar 2014;

Wo: Bildungshaus Kloster St. Ulrich.

Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil, Tel. 07602/9101-0, [www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de](http://www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de), [info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de](mailto:info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de)

## Händler geizen mit Informationen

Zimt ist ein schon seit Jahrtausenden eingesetztes und auch heute noch beliebtes Gewürz. Gerade in der Weihnachtszeit wird Zimt gerne zum Verfeinern von Gebäck oder Glühwein verwendet. Doch Zimt ist nicht gleich Zimt: Der Gehalt des Aromastoffes Cumarin, der in hohen Dosen gesundheitsschädlich ist, unterscheidet sich deutlich zwischen den beiden gängigen Sorten. Doch welche Sorte verwendet wird, verschweigen viele Gewürzhändler. Zimt wird in vielen verzehrfertigen Produkten wie Weihnachtsgebäck, Frühstückscerealien oder Dessertspeisen verwendet. Für diese Produkte gelten in Europa Höchstgehalte für das lebertoxische Cumarin. Anders sieht es bei reinem Zimt aus (gemahlen oder als Stange): Für den Cumarin Gehalt des Gewürzes gibt es keine gesetzlichen Grenzwerte. Aber nicht jede Zimtsorte enthält die gleiche Menge des Aromastoffes. Vor allem zwischen den beiden Sorten Cassia (China-Zimt) und „Echtem“ Zimt (Ceylon-Zimt oder Kaneel) sind die Unterschiede groß. Während im Ceylon-Zimt nur niedrige Mengen (maximal 297 mg pro Kilogramm) nachweisbar sind, enthält der intensiver schmeckende Cassia-Zimt mit Mittelwerten um 3000 mg pro Kilogramm wesentlich mehr Cumarin. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat in einem Marktcheck Zimt verschiedener Anbieter betrachtet um herauszufinden, ob und wie die verwendete Zimtsorte gekennzeichnet wird. Das Ergebnis: Von den konventionell erzeugten 28 Produkten (gemahlen und Stangen) waren bei über der Hälfte (19 Produkte) weder die Sorte noch die Herkunft angegeben. Bei den Bio-Produkten hingegen waren auf 11 der 15 untersuchten Produkte sowohl die Sorte als auch die Herkunft gekennzeichnet, bei zwei weiteren Zimtpulvern lediglich die Sorte. „Wer Cumarin meiden möchte, könnte also bewusst Ceylon-Zimt auswählen. Nur verschweigen viele Gewürzhändler die verwendete Sorte, so dass eine gezielte Auswahl nicht möglich ist“, so Sabine Holzäpfel, Referentin für Lebensmittel und Ernährung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Der Gesetzgeber ist deshalb gefordert, endlich eine Pflichtkennzeichnung einzuführen und Höchstgehalte für Cumarin auch in Zimt als Gewürz festzulegen. Verbraucher, die viel Zimt verzehren, sollten bis dahin in der heimischen Küche Zimtpulver und Zimtstangen bevorzugen, die klar als Ceylon-Zimt gekennzeichnet sind.“

„Eine Tabelle mit den Ergebnissen des Marktchecks ist dieser Mail angehängt und auf der Internetseite der Verbraucherzentrale zu finden: [www.vz-bw.de/marktcheck-zimt](http://www.vz-bw.de/marktcheck-zimt)

## Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Besinnungswochenende 08.–09.02.14, Kloster Hegne

„Komm mit an einen ruhigen Platz und ruh dich ein wenig aus“. Anleitungen zur Entspannung und Einüben neuer Verhaltensweisen.

Kleine Auszeit 21.–23.02.14 in Zell a. H. (Kinzigtal)  
Schüßler-Salze sind Mineralstoffe, entdeckt von Dr. Schüßler. Die 12 Anwendungsgebiete für einen gesunden Stoffwechsel, auch für Kinder, werden besprochen, ergänzt durch Meditationen und kreative Angebote.

Kleine Auszeit 21.–23.02.14 Begegnungsstätte Illmensee  
„48 Stunden EINFACH leben“ - Zeit für einen achtsamen Umgang mit eigenen Bedürfnissen, Meditation, spirituelle Impulse, Kräuterwissen praktisch umgesetzt, gemeinsames Kochen, Spaziergänge, ...

Bildungswoche vom 10.-14.03.13 im Kloster St. Trudpert „Urlaub für die Seele“ Mit dem Wissen der hl. Hildegard Ermütigung finden, zur eigenen Kraft zurückkommen, in Gemeinschaft sein.

Besinnungswochenende 15.–16.03.14 in Tauberbischofsheim  
„Vater unser – Gedanken zum Gebet des Herrn“ werden theologisch neu interpretiert und wieder verständlich für unsere Zeit.

Das Enneagramm als Spiegel der Seele“, 21.–22.03.14 in Oberkirch (Ortenau) Toleranz, Achtsamkeit und Respekt sind die Grundlagen gelingender Beziehung. Auf der Suche danach, wer wir sind und sein wollen, wie wir denken, fühlen und handeln, ist das Enneagramm ein hilfreiches Instrument. Auch Männer sind herzlich eingeladen.

Kleine Auszeit 04.-06.04.14, Schloss Hersberg, Immenstaad (Bodensee) „Feiern, was die Erde uns schenkt und der Himmel uns schickt“ – Mit Impulsen, Kräuterwanderung, Entspannungsübungen, kreativen Einheiten.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 22.–26.04.14 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Alle meine Quellen entspringen in Dir“. Für Frauen, die sich neue Kraftquellen für den Alltag erschließen wollen: aus dem christl. Glauben, aus der Natur und ihren Kräutern, aus der Gemeinschaft und der Stille.

Wanderung für Trauernde 04.05.14 in Michelstadt-Steinbach (Nordbaden) Beim Wandern und im Austausch mit anderen Trauernden neuen Mut und neue Kraft für den Alltag schöpfen.

„Die Seele atmen lassen“ Erholung für Frauen ab 70 Jahren vom 10.–16. Mai 2014 in Kloster Hegne Ferien machen und sich über den Frühling am Bodensee freuen, Gemeinschaft genießen und die Atmosphäre des Klosters erleben um Kraft zu tanken für den Alltag.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 16.–20.06.14 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) „Der Geist beflügelt meine Seele“ Angebot für Frauen, schöne Tage zu verbringen mit Meditation, Gespräch, kreativem Gestalten, Naturerleben und Tanz, und in Verbundenheit mit dem schöpferischen Bewusstsein, dem Geist von Pfingsten.

Auf den Spuren der hl. Hildegard von Bingen, 03. – 06.07.14  
Äbtissin, Prophetin und Kirchenlehrerin, Heilkundige und Mystikerin – diese Reise führt an die Orte am Rhein, an denen Hildegard von Bingen ihre Begabungen gelebt hat. Kräuterheilkunde, Gesang und Stille, Musik und Gebet an den Orten ihres Wirkens.

Die Angebote der Kath. Landfrauenbewegung sind für alle Frauen offen, die sich angesprochen fühlen, ob Mitglied oder nicht, ob vom Land oder aus der Stadt.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg,  
Tel. 0761 5144-243, info@kath-landfrauen.de

## Gewährleistungsrecht

Die bundesweite Auswertung von knapp 4000 Verbraucherbeschwerden, die in der Zeit vom 30. April bis zum 30. September bei den Verbraucherzentralen zum Thema Gewährleistung eingegangen sind, zeigt Probleme auf: In 58 Prozent der betrachteten Fälle berichten Verbraucher, dass es nur verzögert zu einer Bearbeitung der Reklamation kam oder der Anspruch komplett verweigert wurde. Wer als Verbraucher einen Kaufvertrag abschließt, hat gesetzlich verbrieft Rechte. Dazu zählt in erster Linie das Gewährleistungsrecht. Wenn der neue Computer also bereits vier Wochen nach Kauf den Geist aufgibt und der Mangel schon vor dem Kauf vorlag, greift die Sachmängelhaftung. Die Verbraucherzentralen haben bundesweit knapp 4000 Verbraucherbeschwerden dazu erfasst und analysiert. Das Ergebnis: Viele Verbraucher berichten davon, dass ihnen die Reklamation komplett verweigert oder nur mit großen Verzögerungen gewährt wurde. Dabei behaupten die Händler oft, dass überhaupt kein Mangel vorliegt oder verweisen an den Hersteller oder auf die Garantiebestimmungen. „Es gilt grundsätzlich ein zweijähriges Recht auf Gewährleistung und Ansprechpartner ist immer der Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde“, so Dunja Richter, Juristin bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Verbraucher sollten sich nicht abwimmeln lassen und ihr Recht einfordern“, so Richter weiter. Die Verbraucherzentralen nehmen weiterhin Beschwerden entgegen und helfen Verbrauchern, zu ihrem Recht zu kommen. Die größten Chancen, ihre Ansprüche durchzusetzen, haben Kunden in den ersten sechs Monaten der Gewährleistungsfrist. „In dieser Zeit geht der Gesetzgeber davon aus, dass der Mangel von Anfang an bestand“, so Richter. Nach einem halben Jahr muss der Verbraucher beweisen, dass der Fehler schon zum Zeitpunkt der Übergabe vorhanden war. „Die kurze Frist ermöglicht es Händlern, das Gewährleistungsrecht auszuhöhlen. Der Gesetzgeber sollte diese Fristen überdenken“, fordert Richter.

## Ende des redaktionellen Teils



**Regelmäßig direkt ins Haus**

- › Termine und Veranstaltungstipps
- › Online-Ausgaben zum Blättern auf [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)
- › Lokal und seriös



## Ihr Primo-Mitteilungsblatt – informativ & unterhaltsam

› Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, anzeigen@primo-stockach.de | [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)





*Das Jahr 2013 neigt sich dem Ende zu.  
Die Tage werden mit der Weihnachtszeit besinnlicher.  
Zeit für die Familie und Freunde nehmen,  
zu schenken und beschenkt zu werden,  
eigentlich das gleiche Prozedere wie im letzten Jahr,  
fürs In-Sich-Gehen und wie jedes Jahr zu erkennen:*

*All you need is love!*

## *Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch ins Jahr 2014*

In diesem Sinne möchten wir uns für die sehr angenehme Zusammenarbeit bei den Verwaltungen, den Vereinen und Kirchen, den Leserinnen, den Lesern und Anzeigenkunden für das nette Miteinander bedanken.

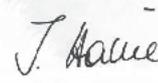
Wir wünschen allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014.

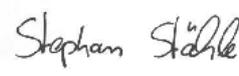
Wir freuen uns auf die nächsten 365 Tage die wir mit Ihnen nächstes Jahr zusammen arbeiten dürfen.

Mit freundlichen Grüßen aus Stockach

Ihre Familie Stähle  
und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

  
Anton Stähle

  
Iris Stähle

  
Stephan Stähle

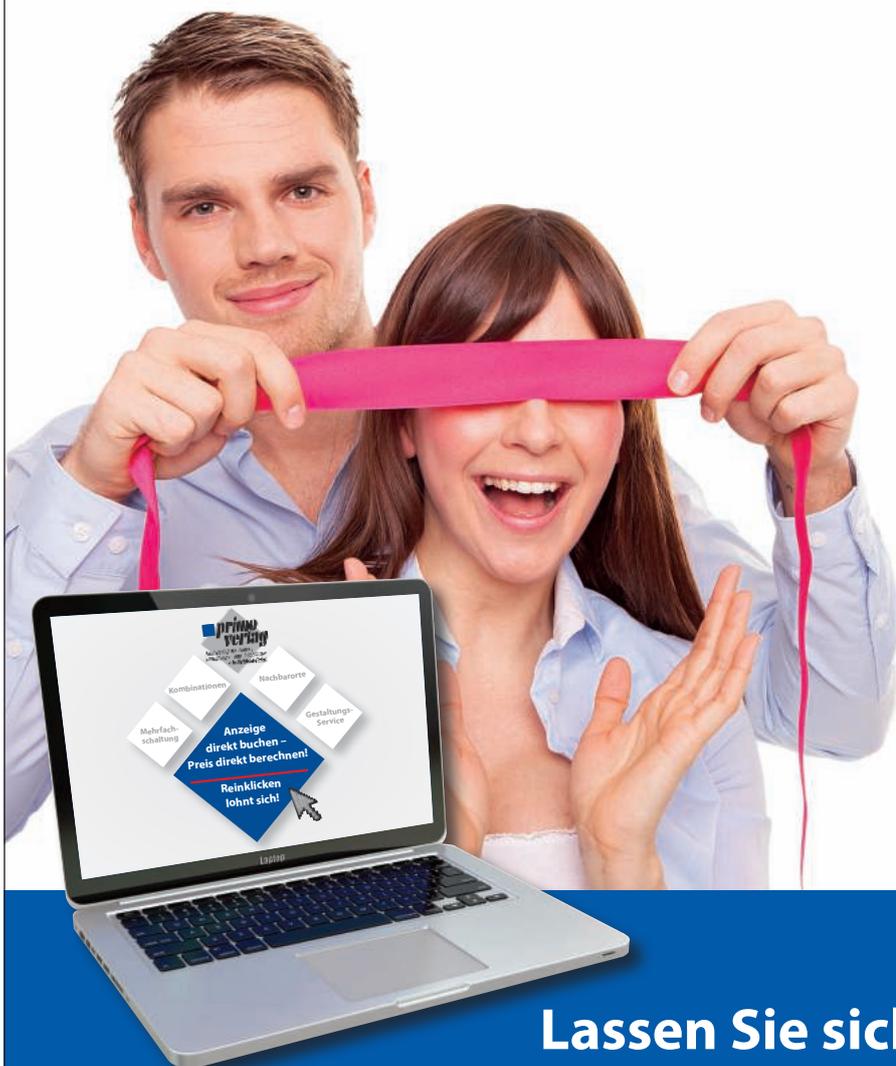
  
Anja Stähle

# Überraschend gut! Online in wenigen Schritten Anzeige buchen und gleich den Preis berechnen!

## Übersichtlich und kinderleicht

Einfach und in wenigen Schritten Ihre Anzeige buchen, Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

Alle Ausgaben, Nachbarorte und Kombinationsmöglichkeiten werden sofort angezeigt.



Lassen Sie sich von unserem  
Online-Kalkulator überzeugen!

[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

### › Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach  
Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40

[anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)



# KINDER IN RUMÄNIEN

IHRE HOFFNUNG: MENSCHEN, DIE BEREIT SIND ZU HELFEN UND ZU TEILEN.

Unter diesem Leitgedanken, verehrte Leserinnen und Leser der Primo Heimatblätter, steht nun schon zum 15. Mal der Spendenaufruf für unser rumänisches Kinderheim St. Nikolaus in Pecio Nou/Rumänien.

In diesen vielen Jahren sind Sie, liebe Leser, zum Hoffnungszeichen für unsere jungen Menschen und für die vielen Armen im Umfeld unserer Kinderhäuser geworden. Für uns ein aufrichtiges Anliegen, Ihnen für „diese Brücke der Liebe“ ein sehr herzliches Wort des Dankes zu sagen. Durch ihre Spenden in den vergangenen Jahren trugen Sie ganz wesentlich dazu bei, unseren Kindern in Rumänien einen menschenwürdigen Start ins Leben zu ermöglichen.

Im kommenden Jahr begehen wir das 20-jährige Bestehen unserer Einrichtung. Eine bewegte und bewegende Geschichte. Dankbar blicken wir zurück auf diese lange Zeitspanne, in der wir erleben durften, wie kleine Kinder, die aus trostlosen Verhältnissen zu uns kamen, zu Schulkindern und Jugendlichen heranwuchsen, eine Berufsausbildung absolvierten und von uns ins selbständige Leben entlassen werden konnten.



## Soziale Situation:

Doch nicht nur die Sorge um unsere Heimkinder, auch die tägliche Konfrontation mit oft unvorstellbar großer Not und Armut in vielen Familien im Umfeld unserer Kinderhäuser, macht uns wieder zu Bittstellern. Die Familien müssen sich mit ständigen Preissteigerungen, niedrigen Löhnen und Renten, Arbeitslosigkeit und ausbleibenden Sozialleistungen abfinden. So ist für diese Eltern die Versorgung ihrer Kinder in unserer Tagesstätte eine große Hilfe.

Von der Einrichtung eines Mittagstisches für alleinstehende alte und kranke Menschen habe ich schon im letzten Jahr berichtet. Hierin kommen sie, diese Armen, nicht nur zum Essen, sondern auch, um sich zu wärmen und – wie uns die Mitarbeiter sagen – auch wegen eines Lächelns.

Alle diese Hilfsangebote, die unsere Mitarbeiter mit Freude und Engagement leisten, werden von den Kindern und den Notleidenden als Geschenk und Segen erlebt.

Leider erfahren wir nach wie vor von Seiten des rumänischen Staates keine nennenswerte finanzielle Unterstützung. Umgerechnet 80 Cent pro Kind und Tag. Für unsere Arbeit im Sozialzentrum hat der Staat noch nie auch nur einen Cent gezahlt.

### Hoffentlich

Liebe Leserinnen und Leser, dürfen wir trotz Wirtschaftskrise und vielfältiger Not weltweit und auch hierzulande, wieder mit ihrer finanziellen Unterstützung rechnen. Ich denke, Helfen und Teilen ist eine Entscheidung des Herzens. **DANKE!**

Seien Sie versichert, ihre Spende kommt ungeschmälert unseren Bedürftigen zugute. Ein Verwaltungsaufwand entsteht bei uns nicht. Unsere Helfer arbeiten ehrenamtlich.

Sr. Itta v. Berkum OSB



Die freigewordenen Plätze in den Kinderhäusern füllen sich immer bald wieder. Im letzten Halbjahr wurden 5 jüngere Kinder aufgenommen. Alle mit sehr schlimmen frühkindlichen Vorerfahrungen. Da sind Geschwister Claudia zwei und Damian drei Jahre alt. Die Kleinen wurden in der Bahnhofs-toilette in Temesvar gefunden. Ihre Namen und Geburtsdaten waren auf einem Zettel notiert. Von ihren Eltern hören wir nichts. Die drei Brüder: Valli 6, Cosmin 8 und Alex 9 Jahre alt. Die Geschichte dieser Kinder schockiert zutiefst. Ihre großen schwarzen Augen, gezeichnet von lang anhaltender Misshandlung seitens der Eltern, verfolgten mich lange. Wie dankbar sind wir, dass diese Kinder jetzt bei uns sind.

Die „Hilfe für Temesvar e. V.“ sucht Menschen, die bereit sind, die vorgenannten Projekte finanziell zu unterstützen.  
Ansprechpartner sind:

**Schwester Itta van Berkum**  
Heimschule Wald  
Tel. 0 75 78 / 18 81 58  
[www.HilfefürTemesvar.de](http://www.HilfefürTemesvar.de)

Schwester Itta hat drei Jahre lang das Kinderheim während der Aufbauphase geleitet und steht in kontinuierlichem Beratungskontakt mit den dortigen Mitarbeitern

Ihre Spende hilft, den Kindern ein Stück Zukunft zu geben.

**Bitte helfen Sie!**

Advent 2013

Spendenkonto: „Hilfe für Temesvar e. V.“ • 79312 Emmendingen-Maleck  
Bankverbindung: Sparkasse Freiburg nördl. Breisgau, Konto Nr. 200 779 34, BLZ 680 501 01

Der Verein „Hilfe für Temesvar“ e. V. ist durch die Bescheinigung des Finanzamtes Freising vom 30. Mai 2012 als gemeinnützig anerkannt worden und von der Körperschaftsteuer befreit. (St. Nr.115/109/10100). Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung. Wir bitten bei Überweisung die Adresse des Einzahlers anzugeben.

# Neueröffnung

## IRISH PUB

# O'DWYERS

- täglich ab 11 Uhr  
- sonntags Frühschoppen mit Doppelpass, ab 10 Uhr

**Bitburger** **Maisels Weisse** **GUINNESS DRAUGHT**

**Jakob-Saur-Str. 3-5 · neben Kik**

**Garage oder ähnliche Lagermöglichkeit**  
für Motorrad, Räder, kleine Schneefräse etc. zu mieten oder kaufen gesucht, Telefon 0 76 02 / 92 08 63 oder 01 72 / 8 32 48 71

**primo**  
LESERREISEN

ENTDECKEN SIE MIT UNS DIE WELT - DIE SCHÖNSTEN REISEN 2014:

## GOLF VON NEAPEL

Ein mediterraner Frühlingstraum in „Bella Italia“ vom 05. bis 12.04.2014  
ab € 749,- p. P. im DZ ab/bis Stuttgart  
Hotel Mar Alimuri \*\*\*\* in Meta di Sorrento  
mit Halbpension · Ausflugspaket: € 159,-  
Auf Wunsch mit Haustürservice!

Begleiten Sie uns an eine der schönsten und aufregendsten Küsten der Welt – die Amalfiküste. Unser Hotel liegt direkt am Meer in der entzückenden Ortschaft Meta di Sorrento, welche für Ihre traumhaften Strände bekannt ist. Kommen Sie mit!

Italien  
Neapel • Velletri • Poggioreale • Sorrento • Capri • Positano • Amalfi • Salerno • Paestum

Mittelmeer

Mehr Infos: PRIMO-Reisebüro Meersburg · Daisendorferstr. 34  
88709 Meersburg · Tel. 075 32 / 8001-0 · [www.aufundweg.net](http://www.aufundweg.net)

*Weihnachten im...*

*Café am Dorfplatz*

*...in Stegen im Dreisamtal*

Genießen Sie schöne Stunden in unserem gemütlichen Café.  
Wir haben für Sie ab Weihnachten (25.12.2013)  
von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

- helles, freundliches Ambiente
- großes Frühstücksangebot ab 9.00 Uhr  
- Reservierung empfehlenswert -
- Kaffeeklassiker & Kaffeespezialitäten
- süße & herzhaft Kleinigkeiten
- "viel seitiger" Lesestoff

*Eine tolle Geschenkidee für alle, die es Ihnen wert sind – verschenken Sie doch einen unserer interessanten Gutscheine!*

*Wir freuen uns auf Sie!*

*Katrin & Ralph Voß*  
Am Dorfplatz 13 • 79252 Stegen • ☎ 07661 907734  
Montag und Dienstag sind unsere Ruhetage

## TREPPENLIFTE

Service und Verkauf vom regionalen Profi!

**Tel. 07741-965858**

**[www.reha-lift.biz](http://www.reha-lift.biz)**

## GUTE AUSSICHT FÜRS NEUE JAHR

Jetzt auch Online Ihre Anzeige unter [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de) buchen!

SICHERN SIE SICH BIS 23.2.2014

# 30% RABATT!

Jetzt anrufen und buchen.  
Aktionscode ● P2014-01-01

**primo verlag**  
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Inseratdruck  
Individual-Print

Infos und Bestellung: Tel. 07771/93 17-11  
oder unter [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

# zukunftsgesund?

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Jahr und bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue mit einem Geschenk. Jetzt abzuholen in Ihrer vivesco Apotheke.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vom 19.12.2013 bis 04.01.2014

Gratis Überraschung



Abbildungsbeispiel

Für einen guten Start ins neue Jahr: Holen Sie sich eine kleine Überraschung bei uns.\*

\*In allen teilnehmenden vivesco Apotheken. Solange der Vorrat reicht.



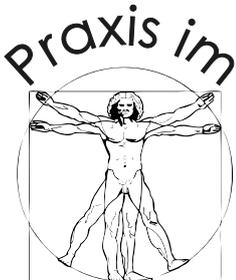
**Bären-Apotheke**  
Wolf Dieter Möltgen  
Hirschenweg 6  
79252 Stegen



Wir wollen Sie gesund.

## WIR SUCHEN ZUR VERMIETUNG

1-6-Zimmer-Wohnungen, Einfamilienhäuser, DHH und RH  
**ULRICH ANGER IMMOBILIEN**  
Kirchzarten - Mitglied im IVD - Tel. 07661/1485



**Dr. med Benedikt Pitsch**  
Arzt für Allgemeinmedizin  
Lehrbeauftragter der  
Universitätsklinik Freiburg  
Akupunktur  
Naturheilkunde  
Umweltmedizin  
Notfallmedizin

**Dr. med Markus Pohle**  
Arzt für Innere Medizin  
Palliativmedizin

Seelgutweg

Telefon: 07660 / 920 89 89    Telefax: 07660 / 920 89 91

### Unsere Sprechzeiten über die Feiertage:

- 23.12. 8.30 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
- 24.12. 9.00 bis 10.30 Uhr
- 25.12. und 26.12. geschlossen**
- 27.12. 8.30 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
- 30.12. 8.30 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
- 31.12. 9.00 bis 10.30 Uhr
- 01.01. geschlossen**
- 02.01. 8.30 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
- 03.01. 8.30 bis 12.30 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
- 06.01. geschlossen**

## BITTE BEACHTEN

**KW 2**

# Vorgezogener Anzeigenschluss

... für Stegen

ist 1 Tag früher:

**Fr., 3. Januar 2014**

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Anzeigenplanung!



Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45,  
78333 Stockach, www.primo-stockach.de



## Kaffeemaschinen Werkstatt

Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg Birkenhof | Burger Platz 2

## HAUSMESSE 2014

Do. 2.1. - So. 5.1.2014 von 9.00 - 17.00 Uhr



### PKW-Anhänger

- Autotransporter
- Kipper für PKW
- Baumasch.-Transporter
- Koffer-/Kühlanhänger
- Pferde-/Viehanhänger
- Markt-/Verkaufsanhänger

### Landwirtsch. Anhänger

### LKW-Anhänger 5-24t

- Kippfahrzeuge
- Speditionsanhänger
- Über-/Durchfahrtflader



Hirth Fahrzeugbau GmbH • Gewerbegebiet Breite • 78652 Deißlingen  
Feldbergstraße 2 • Tel. 07420/9208-0 • Fax 07420/9208-20

Gemeinschaftspraxis  
**Dr. med. Peter Krimmel**  
Arzt für Allgemeinmedizin  
&  
**Martin Reisch**  
Arzt für Innere Medizin (h.ä.)



„Qualität mit Herz“

792352 Stegen – Hirschenweg 6 – fon: 07661-93230 – fax: 07661-932384  
mail: praxis@aerzte-stegen.de  
79271 St. Peter – Bürgerschaft 4 – fon: 07660-9417690  
mail: praxis@aerzte-stegen.de

Wir wünschen allen Patienten  
Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr 2014

Die Praxis in St. Peter bleibt am 25.+26.12.2013 geschlossen,  
Notfallsprechstunden in Stegen 10,00-10,30 Uhr